

Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen

Lehramt Gymnasium

Fundamentaltheologie

2024 / II

Thema 1

Diskutieren Sie, inwiefern die Theodizee einen Einwand gegen das christliche Gottesdienst und gegen die Existenz Gottes darstellen könnte! Legen Sie anhand von *drei* von Ihnen ausgewählten, verschiedenen sogenannten Theodizee-Lösungsstrategien dar, wie man am Glauben an Gott trotz der Existenz von Leid und Übel in der Welt festhalten kann! Beurteilen Sie die Voraussetzungen und die Triftigkeit der von Ihnen ausgewählten Theodizee-Lösungsstrategien und wägen Sie diese Strategien gegeneinander ab!

Thema 2

„Da der Mensch ganz von Gott als seinem Schöpfer und Herrn abhängt und die geschaffene Vernunft der ungeschaffenen Wahrheit völlig unterworfen ist, sind wir gehalten, dem offenbarenden Gott im Glaubenollen Gehorsam des Verstandes und des Willens zu leisten.“ (DH 3008)

Entfalten und diskutieren Sie ausgehend vom obigen Zitat den Glaubensbegriff des Ersten Vatikanums! Erörtern Sie dabei seinen sachlichen Bezug zum Offenbarungsverständnis eben dieses Konzils!

Thema 3

Nach Hubertus Halbfas hat die christliche Mission die Aufgabe, „die Achtung vor der fremden Religion [zu vertiefen] und keine andere Sorge [zu]haben, als daß der Hindu ein besserer Hindu, der Buddhist ein besserer Buddhist, der Moslem ein besserer Moslem werde.“

(Quelle: H. Halbfas, Fundamentalkatechetik. Sprache und Erfahrung im Religionsunterricht, Düsseldorf 1968, S. 241)

Erläutern Sie die Religionstheologie des Zweiten Vatikanischen Konzils, entfalten Sie von dort aus Grundzüge christlicher Mission und diskutieren Sie abschließend das obige Zitat!